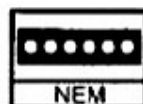




TRIX



Lok mit digitaler Schnittstelle.
Vorbereitet für den Einbau des
Selectrix-Fahrzeug-Decoders 66830.

SBB-Ellok Re 460



Nicht für Kinder unter drei Jahren geeignet, wegen funktions- und modellbedingter scharfer Kanten und Spitzen sowie Verschluckungsgefahr. Gebrauchsanweisung aufbewahren! - Not suitable for children under three years of age, because of the sharp edges and points essential for operational and modelling conditions, as well as the danger of swallowing. Retain Operating Instruction! - Ne convient pas aux enfants de moins de trois ans, au vu des formes à arêtes vives des modèles et du danger d'absorption. Gardez l'instruction de service! - Niet geschikt voor kinderen onder 3 jaar wegens scherpe hoeken en kanten eigen aan het model en zijn functie en wegens verslikingsgevaar. Gebruiksaanwijzing bewaren! - Ikke egnet til børn under 3 år, p.g.a. funktions- og modelbetingede skarpe kanter og spidser, - kan sluges. Gem vejledning! - Non adatto a bambini di età inferiore ai tre anni per le particolari strutture del modello ed il suo funzionamento e per il pericolo di soffocamento. Ritenere l'istruzione per l'uso! - No conveniente para niños menores de 3 años por razón de los puntos y bordes agudos, esenciales para el funcionamiento y condiciones de modelaje, así como también por el peligro de que sea ingerido. (Conserve instrucciones de servicio)



Für 12 Volt Gleichstrom! (12 V DC/CC)

Funk-Entstörung

Dieses Trix-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften voll funk- und fernsehtastort.

Lok-Pflege

Trix-Lokomotiven haben bei sachgemäßer Behandlung eine Lebensdauer von vielen Jahren. Nur wenige Teile unterliegen einem natürlichen Verschleiß, sind jedoch leicht auszu-tauschen (z. B. Motor-Bürsten, Schleifer, Haftreifen und Glühlampen). Gleise und Räder stets sauber halten! Zur sach-gemäßen Behandlung gehört in erster Linie die Sauberkeit der Anlage. Modellbahnen grundsätzlich nicht auf Teppichen be-treiben. Teppichflusen, Haare, Staubflocken sind durchaus in der Lage, die feine Mechanik von Modellbahn-Loks zu zerstö-ren. Die Gleise und Lokräder sollten von Zeit zu Zeit gerei-nigt werden (hierzu Trix-Modellbahnfluid 66624 und Minitrix-

Lokrad-Reinigungsbürste 66623 verwenden). Die Lok darf nicht gewaltsam geschoben oder die Antriebsräder von Hand gedreht werden.

Wie beim Auto zeigen auch Modellbahnloks ihre eigentliche Leistung (gleichmäßiges Anfahren, ruhiger Lauf und Höchst-geschwindigkeit) erst nach einer gewissen Einfahrzeit. Hier-zu sollte die Lok ohne angehängte Wagen mit relativ hoher Geschwindigkeit und wechselnder Richtung ca. 20 Minuten über die längste Strecke der Anlage gefahren werden.

Ölen und Fetten (Abb. 1 und 4)

Öl: Nur ein winziger Tropfen Trix-Spezialöl 66625 an die Achs-lager von Rädern, Zahnradern und Getriebeachsen X. Fett: Nur ein stecknadelkopfgroßes Stück Trix-Getriebefett 66626 an Schnecken und Zahnradkränze Y. Niemals mehr und nicht öfter als nach jeweils 50 Betriebsstunden
Keinesfalls Speiseöl, Hautcreme usw. verwenden.

Gehäuse abnehmen (Abb. 4)

Schrauben A lösen und Gehäuse nach oben abnehmen. Beim Wiederaufsetzen darauf achten, daß die Antenne B auf der gleichen Seite wie das Drehgestell mit Haftreifen ist.

Betrieb mit einer funktionsfähigen Oberleitung (Abb. 1, 2 und 4)

Schrauben C lösen und Dachstromabnehmer abnehmen. Die-sen mit untergelegten Distanzstücken H und längeren Schrau-ben I wieder montieren. (Distanzstücke und Schrauben liegen bei).

Nach Abb. 2 beide Zungen unter dem Schlierstück mit einer Pinzette um ca. 20° nach unten biegen. Dadurch kann sich das Schleifstück in die Funktionslage einstellen.

Für Oberleitungsbetrieb roten Stellschift O (Abb. 1) zum Strom-abnehmer-Symbol verschieben. Stift bis zum Anschlag verstellen.

Abb. 1

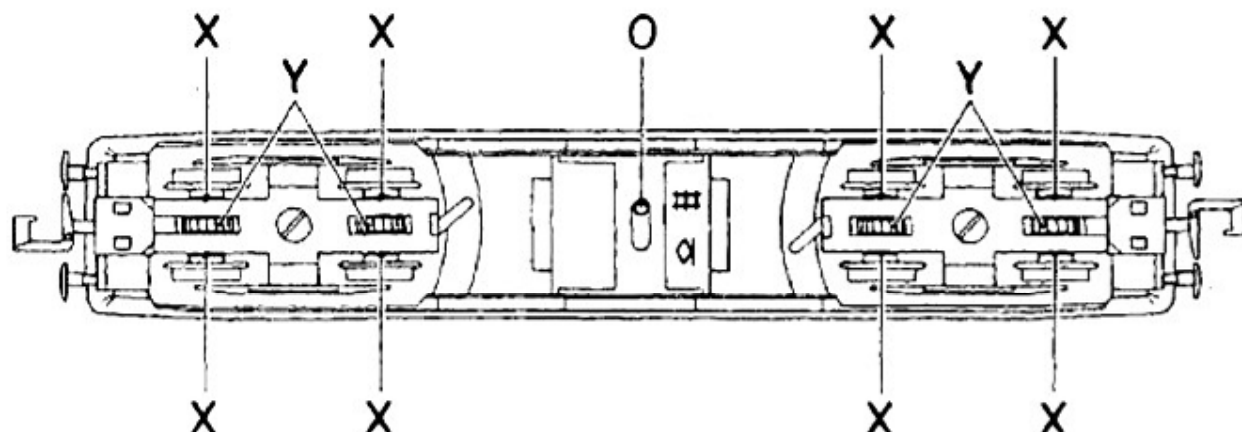
**MINITRIX**

Abb. 2

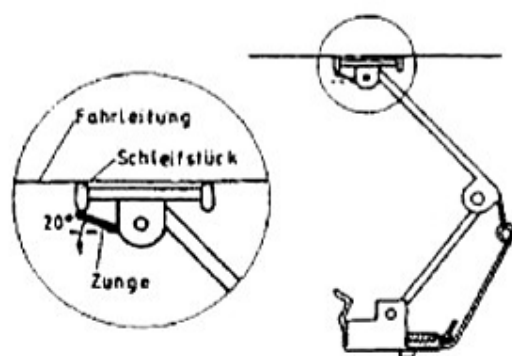
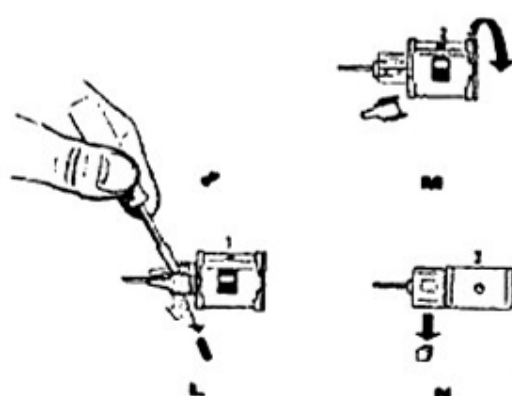


Abb. 3

**Lampenwechsel (Abb. 4)**

Schrauben D lösen, Schaltungsplatte 3 wegklappen. Lampen 12 aus dem Chassisblock herausnehmen und austauschen. Beim Aufsetzen der Schaltungsplatte darauf achten, daß die Kontaktfedern E gut an den Bürstenhaltedekeln des Motors anliegen.

Motorwechsel (Abb. 4)

Gehäuse und Platine 3 wie zuvor beschrieben abnehmen. Ballastgewichte P entfernen. Motor-Halteklammern 10 mit kleinem Schraubendreher ausrasten und seitlich abziehen. Durch Öffnungen F im Chassisblock auf die Nasen der schwarzen Achslagerklammern 11 mit spitzem Gegenstand drücken und Motor 8 mit Wellen und beiden Schnecken seitlich herausziehen. Achslagerklammern 11 wieder auf beide Wellenenden des neuen Motors stecken und zusammen in Chassisblock einsetzen. Achslagerklammern 11 müssen einrasten. Weiterhin darauf achten, daß der Motor mit den Markierungen G wieder auf der gleichen Seite des Chassisblocks eingesetzt wird, sonst eventuell Fahrtrichtungsumkehr. Dann Motor mit Halteklammern 10 wieder befestigen. Platine 3 mit Schrauben D wieder montieren (auf Kontaktfedern achten).

Motorbürsten auswechseln (Abb. 3)

Motor wie beschrieben herausnehmen, verbrauchte Motorbürsten in der Reihenfolge L-M-N entfernen und durch neue ersetzen. Vorsicht beim Abnehmen der Bürstenhaltedekel, damit die kleine Druckfeder nicht verlorengeht.

Drehgestelle auswechseln (Abb. 4)

Drehgestell-Lagerstifte 13 mit einem kleinen Schraubendreher durchschieben und herausziehen. Drehgestelle nach unten herausnehmen. Beim Wiedereinsetzen darauf achten, daß Zahnrad wieder richtig in Schnecke eingreift und daß Lagerstift (gleichzeitig Welle für Zahnrad) nicht gewaltsam eingedrückt wird. Vertauschen der Drehgestelle bewirkt Umkehrung der Fahrtrichtung.

Einbau des Selectrix-Fahrzeug-Decoders 66830 (Abb. 4)

Steckerplatine 4 aus der Kontaktleiste 7 herausziehen. Anschlußdrähte am Fahrzeug-Decoder auf 4-5 mm verkürzen und abisolieren. Anschlüsse des Fahrzeug-Decoders 5 (schwarze Vergußmasse nach oben) in Kontaktleiste 7 einstecken.

Minitrix Triebfahrzeuge dürfen auf Digitalanlagen nicht ohne eingebautem Lokdecoder betrieben werden. (Beschädigung des Motors möglich!)

Ersatzteil-Liste

(1) Oberleitungs-Stromabnehmer	41 2862 94
(3) Schaltungsplatte	31 2862 06
(4) Steckerplatine für Gleichstrombetrieb (mit Kondensator für Funkentstörung und Lichtwechseldiode) (in 3 enthalten)	41 2800 25
(5) Selectrix-Fahrzeug-Decoder	66830
(7) Kontaktleiste (in 3 enthalten)	41 2862 25
(8) Motor kompl. mit Wellen, Schnecken und Schwungmasse	41 2862 08
(9) Motor-Bürsten	40 0159 00
(10) Motor-Halteklammern	73 1481 00
(11) Achslagerklammern	72 2099 00
(12) Glühlampen	40 0303 00
(13) Zahnräder mit Lagerstiften	41 2133 90
(14) Schleiferplatte	41 2862 07
(15) Umschalter für Oberleitungsbetrieb	41 2133 71
(16) Radschleifer (für beide Drehgestelle)	41 2071 86
(19) Drehschemel	41 2133 76
(20) Radsätze (3 Achsen)	41 2850 85
(21) Radsatz mit Haltreifen	41 2850 11
(22) Haltreifen	72 2258 00
(23) Achslagerblende	72 7322 00
(24) Kupplung	40 0626 00
(25) Kupplungsdeckel	72 3794 00
(26) Puffer	72 7329 00
(27) Leuchtslab	12 7327 01
(28) Fenstereinsatz	12 7325 01
(29) Abdeckung Führerstand	12 7324 01
(30) Leuchteinsatz	12 7326 01
(31) Spiralfeder (für Lampen)	15 0554 00
(32) Kontaktfeder	13 1959 15
(33) Halter für Schleiferplatte	12 7323 00
Schrauben-Sortiment	41 2862 95

Grundsätzlich lieferbar sind nur die in der jeweils gültigen Ersatzteil-Preisliste aufgeführten Artikel und nur in den dort angegebenen Verpackungs-Einheiten. Da wir allerdings bei Ersatzteilen z. T. von Zulieferanten abhängig sind, können zeitweilig Lieferschwierigkeiten nicht ausgeschlossen werden.

Abb. 4

For 12 Volts DC only!**Interference suppression**

This Trix product features radio and TV interference suppressors in accordance with legal regulations in force.

Maintenance of locomotive

Properly serviced locos will give many years of pleasure. Parts subject to wear (motor brushes, traction tyres and bulbs) can easily be replaced. Top cleanliness is of paramount importance for the proper functioning of models and layout. Carpet fluffs, hair and dust specks may impair or even destroy the delicate mechanism of a loco. **Track and loco wheels must be cleaned from time to time** (preferably using No. 66624 Trix Track-Cleaner and No. 66623 Minitrix Wheel-Brush). Never run layouts on a carpet or fluffy table cloth.

Never exert pressure on the loco, never push it along the track, never turn driving wheels by hand.

Model locomotives attain their best performance (even start, quiet and smooth running, maximum speed) after a certain running-in time. For this purpose, a locomotive should be worked over the longest line of the layout at changing speeds and directions for about 20 minutes.

Oiling and greasing (Fig. 1 + 4)

Oil: a most minute drop only of No. 66625 Trix Special Oil on axlebearings of wheels, cog-wheels and gear axes. Grease: a very small quantity (size of a pin-head) of No. 66626 Trix Special Grease for worm-gears and cog-wheel gears. Every 50 hours of operation only. **Never use edible oils, skin creams etc.**

Remove housing (Fig. 4)

Loosen screw A and remove housing upwards. When replacing housing, make sure that aerial B is on the same side as pivoted bogie with friction tyre.

Replacing the bulb (Fig. 4)

Loosen screw D. Fold away circuit board 3, remove bulb 12 from the chassis block and replace. When replacing the circuit board make sure that the contact springs E are aligned properly with the bush holding covers of the motor.

Changing the motor (Fig. 4)

Remove housing and circuit board 3 as described above. Remove ballast weights P. Unclip clips 10 holding motor using a small screwdriver and pull off sideways. Use a sharp object to push onto the nose of the black axle bearing clips 11 through the openings F in the chassis and pull out motor with shaft and both endless screws sideways. Replace axle bearing clips 11 on both shaft ends of the new motor and replace together into the chassis block. Axle bearing clips must click into place. Also make sure that the motor and the markings G are positioned back into the same place of the chassis block, otherwise the direction of travel may be reversed. Fix the motor into place using clips 10, install circuit board 3 with screws D (take care of contact springs).

Operation with functional overhead line (Figs. 1, 2 and 4)

Loosen screws C and remove roof current collector. Assemble again using spacers H and longer screws I. (Spacers and screws are enclosed).

According to Fig. 2, bend both tongues under the collector shoe down by approx. 20° using a pair of tweezers. This way, the collector shoe can adjust itself so that it is functional.

For overhead line operation, push red pin O (Fig. 1) to the current collector symbol. Push pin to limit.

Replace motor brushes (Fig. 3)

Remove motor as described above, remove used motor brushes in sequence L-M-N and replace with new ones. Take care when removing the holding covers of the brushes L, so that you do not lose the small pressure spring.

Replace pivoting bogie (Fig. 4)

Push pivoting bogie bearing pins 13 using a small screwdriver or similar and remove. When replacing make sure that cog grips into endless screw properly and that the bearing pin (which is shaft for cog) is not pushed in forcibly. If the pivoted bogies are exchanged, the direction of travel is reversed.

Installing Selectrix vehicle decoder 66830 (Fig. 4)

Pull plug-in circuit board 4 out of terminal strip 7. Shorten connecting wires on the vehicle decoder to 4 - 5 mm and insulate. Plug connectors of vehicle decoder 5 (black grouting compound to the top) into terminal strip 7.

Minitrix motor vehicles must NOT be operated on digital systems without an in-built engine decoder (motor can be damaged!)

